



Ergänzungsantrag zum Entwurf des Integrierten Struktur- und Entwicklungskonzeptes für den Bremer Norden (ISEK)

Der Beirat Blumenthal möge beschließen:

Der nun vorliegende Entwurf des ISEK (Integriertes Struktur- und Entwicklungskonzept für den Bremer Norden) liefert eine gute Bestandsanalyse der Situation in Bremen-Nord und des Stadtteils Blumenthal. Auch die Potenziale werden richtig aufgezeigt. Es fehlt allerdings eine konkrete Planung für die notwendigen Maßnahmen.

- Wann liefert die WFB die Ausführungsplanung für den Umbau und die Sanierung der Sortiergebäude auf dem BWK Gelände?
- Wann wird das Verkehrskonzept umgesetzt und wann wird die Ausführungsplanung dem Beirat zur Abstimmung vorgelegt?
Wann wird mit den Baumaßnahmen begonnen und wann soll das Projekt abgeschlossen sein?
Welches Budget wird für das Projekt in den Haushalt eingestellt?
- Wann wird der Marktplatz geöffnet und attraktiver gestaltet?
- Wann wird ein Konzept für die Nachnutzung des Rathauses Blumenthal vorgelegt?
Welche anderen öffentlichen Einrichtungen, abgesehen von der Polizei, ziehen zukünftig in das Gebäude ein?

Tanklager Farge:

- Wann soll mit der Nachbargemeinde Schwanewede ein gemeinsames Konzept für die Konversionsplanung erstellt werden und bis wann soll dieses vorliegen?

Bebauungspläne:

- Wann werden die Bebauungspläne 352,1252 verabschiedet?
- Wann werden die Bebauungspläne im Blumenthaler Ortskern (Mühlenstr., 965) angepasst, um im EG der Häuser Wohnraum schaffen zu können?
- Wann werden die Probleme in der George-Albrecht-Str. angegangen? Beispielsweise dadurch, dass die Stadtgemeinde die vorhandenen Gebäude ankauft und dort attraktiven Wohnraum schafft, zur Verbesserung der sozialen Durchmischung.

Um nur einige Maßnahmen zu nennen für die bis jetzt keine konkreten Planungen vorliegen. Ohne konkrete Planung mit festgelegten Meilensteinen bleibt das ISEK eine unverbindliche Ideensammlung.

Der Beirat Blumenthal fordert die Senatskanzlei auf, für die im ISEK und in diesem Antrag aufgeführten Maßnahmen konkrete Projektplanungen mit Umsetzungszeiträume vorzulegen.

Hans-Gerd Thormeier und die Fraktion der CDU im Beirat Blumenthal